



49. Ordentliche GV Skiclub Steg, Protokoll

Am Freitag 3. November 2017 begrüsst der Präsident Martin Indermitte um 19.30 Uhr 20 Mitglieder zur GV. 11 Personen haben sich entschuldigt. Stefan Bodenmüller wird als Stimmzähler gewählt.

Das Protokoll wird von der Aktuarin, Christine Steiner nicht verlesen. Das Protokoll ist auf der Homepage aufgeschaltet. Die GV anerkennt das Protokoll.

Dominik Ammann, welcher als Rennchef amtiert verliest den Rennbericht. Das Rennen fand auf der Lauchernalp statt. Das Wetter und die Piste waren top. Auf der Stägerpiste war ein flüssiger Lauf gesteckt. 18 Rennfahrer waren am Start und kämpften in 2 Läufen um gute Plätze. Tagessieger wurde Dominik Ammann. Bei den Damen gewann Christine Steiner, bei den Schülern Nicola Roth. Bei den Senioren 1 gewann Dominik Ammann und Senioren 2 Philipp Indermitte.

Der Tourenchef Hans-Peter Imboden berichtet, von den 2 geführten Touren. Die erste Tour musste wegen schlechten Verhältnissen abgesagt werden. Die zweite Tour wurde aufgrund prekärer Schneeverhältnisse auf eine 1 Tagestour aufs Spitzhorli gekürzt (10 Teilnehmer). Hans-Peter wird für die gute Organisation der Touren gedankt.

Der Kassier Philipp Indermitte verliest den Kassabericht. Das Vermögen beträgt per 3.11.17 CHF 6'147.55 und hat um den Betrag von CHF 137.05 zugenommen. Die grössten Ausgabeposten waren die GV + das Clubrennen. Dem Kassier wird gedankt und Decharge erteilt.

Der Präsident verliest den Jahresbericht vom Vereinsjahr 2016/2017. Die traditionelle Silvestertour aufs „Einig Alichji“ fand wegen Schneemangels nicht statt. Am 7. Januar 17 fand der Besuch des Weltcuprennens in Adelboden mit guter Beteiligung (12) und Fondue statt. Am 28.1.17 startete das Clubrennen auf der Lauchernalp. Freitag den 16.2.17 war Schlittelplausch in Jeizinen mit Fondue Plausch in der Schneebar.

Daniela und Hans-Peter Imboden wird für die Ausrichtung des Aperos gedankt. Der Skitag in Anzère vom Samstag 19.3.17 wurde aufgrund schlechter Witterung in ein Mittagessen in Anzère geändert. Im März fand die einzige durchgeführte Skitour, wie im Tourenbericht erwähnt statt. Die Herbstwanderung fand am 19. September von der Fafleralp zur Lauchernalp statt, teilweise mit kalter Witterung und Cervelats braten.

Der Club kann keine Neueintritte oder Austritte verbuchen. Die Mitgliederzahl beträgt 93 Personen. Im Vorstand gab es keine Veränderungen.

Das Programm der Saison 2017/2018 wird den Mitgliedern vorgestellt.

Nächstes Jahr feiert der Skiclub das 50 jährige Jubiläum und im Plenum werden die Vorschläge des Vorstandes diskutiert. Ein Parallelsalom in Jeizinen mit Barbetrieb wird aufgrund von Schneesicherheit und Aufwand nicht weiterverfolgt. Eine Bar am Lonzamärt wird von der Mehrheit der anwesenden Mitglieder als weiterzuverfolgende Option angenommen (Umsetzbarkeit zu prüfen). Eine öffentliche Preisverleihung nach dem Clubrennen in der Burgerstube mit einem Vortrag eines ehemaligen Skifahrers ist eine Alternative, falls es mit der Bar nicht klappt. Aus dem Plenum kamen keine weiteren Vorschläge.

Zudem wird zum Jubiläum ein Skiwochenende statt Skitag am 17./18. März durchgeführt. Der Vorstand hat z.B. Portes du Soleil vorgeschlagen. Die Mehrheit der Anwesenden spricht sich fürs Oberwallis aus und bevorzugt eine kleinere Skistation, z.B. Visperterminen mit Rahmenprogramm, Grächen etc. Massenlager ist ok. Dank geht an Rüedi Seiler für das Pflegen der Webseite. Der Vorstand informiert, dass Heliskiing nicht innerhalb des Skiclub organisiert wird, da dies nicht für alle Mitglieder geeignet ist und dies jeder auf privater Basis machen kann. Die Helferliste fürs Musikfest 9./10. Juni 2018 in Steg wird zur Aktualisierung in die Runde gegeben. Aufforderung alte Fotos an den Vorstand für einen Beitrag im Weibel weiterzuleiten. Die geschäftliche GV wird um 20h27 beendet. Das anschliessende Essen sowie die 1. Runde Getränke wird vom Skiclub offeriert.

Steg, 05.11.2017

Für den Skiclub Steg-Hohtenn, Christine Steiner, Aktuarin